

08.04.97

320 000 Mark Sachschaden: Laster rammte Fahrzeug, prallte in Leitplanke und kippte um – A 3 teilweise gesperrt

Lkw-Reifen geplatzt

Drei Leichtverletzte

DIERDORF. JUN. Sachschaden in Höhe von rund 320 000 Mark entstand gestern gegen 6.45 Uhr bei einem Lkw-Unfall auf der A 3.

Unmittelbar an der Kreisgrenze, zwischen den Anschlußstellen Ransbach-Baumbach und Dierdorf, platzte einem mit Granulat beladenen Laster mit Anhänger der rechte Vorderreifen. Der Fahrer verlor daraufhin die Kontrolle über den Lkw. Nach Angaben der Polizei brach das Fahrzeug nach links aus, rammte einen Kleinlaster, prallte dann gegen die Mittelleitplanke und kippte schließlich um.

Der Fahrer und die beiden Insassen des zweiten Lkw erlitten leichte Verletzungen. Feuerwehren aus Ransbach-Baumbach und Dierdorf rückten aus. Allerdings erwies sich der angesichts der starken Rauchentwicklung zunächst befürchtete Brand als Fehlalarm. Die Wehrleute mußten jedoch ausgelaufenen Diesel-Kraftstoff auffangen.

Während der Bergungsarbeiten war die A 3 Köln-Frankfurt mehrere Stunden lang in beiden Richtungen teilweise gesperrt.



Der rechte Vorderreifen platzte an dem Lkw. Daraufhin brach der Laster nach links aus und landete in der Leitplanke.

Foto: Kirsten Flatt